



Sozialistische Jugend
Deutschlands –
Die Falken

Pressemitteilung

SJD - Die Falken
Bundesvorstand
Lützowplatz 9
10785 Berlin

Redaktion Marion Kleinsorge
TEL 030 261 030 14
0163 6787668
FAX 030 261 030 50
E-MAIL presse@sjd-die-falken.de
HOMEPAGE www.sjd-die-falken.de
Pressemitteilung Nr. 6/2010
Berlin, den 20.04.2010

Weltweite Falkenbewegung wählt neues Präsidium

Der Kongress des International Falcon Movement - Socialist Educational International (IFM-SEI) bestätigt Tim Scholz (SJD – Die Falken) als Präsidenten.

Der Kongress tagte vom 15.-18.04.2010 mit 90 Delegierten aus über 40 Organisationen in Prag. Auf dem Programm standen neben den Wahlen des neuen Präsidiums, die Erarbeitung eines Arbeitsprogramms für die nächsten drei Jahre und die weitere Vorbereitung des gemeinsamen internationalen Sommerzeltlagers im Sommer 2010 in Österreich und Tschechien.

Die Delegierten bestätigen am Freitagnachmittag Tim Scholz (SJD – Die Falken, Deutschland) als Präsidenten und Tamsin Pearce (Woodcraft Folk, Großbritannien) als Generalsekretärin im Amt. Im neunköpfigen Präsidium arbeiten Vertreterinnen und Vertretern aus Lateinamerika, Afrika, Asien und Europa mit.

"Zu den Hauptaufgaben der IFM-SEI und ihrer Mitgliedsorganisationen wird in den nächsten Jahren die Auseinandersetzung mit der wachsenden Armut und den daraus folgenden gesellschaftlichen Ausgrenzung von Menschen sein." fasst Tim Scholz die Kernaussagen der Diskussionen und Beschlüsse am Wochenende zusammen. „Ziel unserer Arbeit muss es sein, die gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen zu befördern, Kindern Mitbestimmung zu ermöglichen und sie zu befähigen, sich für ihrer Interessen nachhaltig einzusetzen".

Seine Eindrücke fast Sven Frye, Bundesvorsitzender der SJD – Die Falken wie folgt zusammen: "Der Kongress war geprägt durch gelebte internationale Solidarität: Israelische Falken riefen zur praktischen Solidarität mit palästinensischen Falken auf, Menschen aus Argentinien haben ein neues Projekt mit ihren Partnern aus Bangladesh geplant, Falken aus aller Welt haben konkret an der Umsetzung des internationalen „Train for Change“, dem weltweiten Falkencamp gearbeitet. Der Kongress hat durch seine informelle interkulturelle Atmosphäre zu einer neuen Qualität der internationalen Zusammenarbeit beigetragen".

Noch etwa ein Drittel der Delegierten wartet in Prag auf die Wiederaufnahme des Flugverkehrs in Europa um nach Hause zu reisen. Im Gepäck haben sie eine ordentliche Portion Motivation, und neue Ideen für ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen weiterführen.

Hintergrund:

Die Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Kindern und Jugendlichen. Mit den Falken können Kinder und Jugendliche Mitbestimmung und Selbstorganisation erleben, ins Zeltlager fahren, politisch aktiv werden oder sich als Freiwillige in der Gruppenarbeit engagieren. Ein wichtiger Aspekt ist die Internationale Begegnung mit Partnerorganisationen in der ganzen Welt. Die Falken sind deshalb auch Mitglied in der Internationalen Falkenbewegung. Wir kämpfen für eine sozialistische Gesellschaft, in der kein Mensch aufgrund sozialer Klasse, Geschlecht, Herkunft, Behinderung oder sexueller Orientierung benachteiligt wird. Wir treten vehement gegen jegliche Form von Diskriminierung, Unterdrückung und Benachteiligung ein, in der Gesellschaft sowie innerhalb unseres Verbandes. www.sjd-die-falken.de

„Train for Change“ ist der Titel des internationalen FalkenCamps 2010. Dieses findet alle drei Jahre statt und wird in diesem Jahr an zwei Orten organisiert: In Österreich und Tschechien – verbunden durch einen Sonderzug, den „Train for change“, welcher zugleich symbolisch für gesellschaftliche Veränderungen steht. <http://trainforchange.info>